

# Presseinformation



**Universität Leipzig**  
Goethestraße 6  
04109 Leipzig  
Telefon: +49 341 9732072  
Mail: fernost@uni-leipzig.de

**7. August 2009**

## **AbenteurerReise ins Studium**

**Die Universität Leipzig lädt zukünftige Studenten zur AbenteuerReise nach Leipzig ein – eine völlig neuartige Entscheidungshilfe für Abiturienten bei der Suche nach ihrer Wunsch-Universität. Die Aktion ist Teil der Kampagne „Abenteuer FernOst – Leipziger Freiheit erleben“, die zusätzliche Studenten nach Leipzig holen möchte.**

Bei der dreitägigen AbenteuerReise, jeweils vom **16. bis 18. August** sowie vom **19. bis 21. August**, lernen Abiturienten ihren möglichen zukünftigen Studienort Leipzig kennen – und das von seiner besten Seite. Oder besser: Von seinen vielen schönen Seiten. Denn das umfangreiche Programm der AbenteuerReise stellt neben den Einrichtungen der Universität auch die zahlreichen Gesichter der Stadt Leipzig vor. Auf dem neuen Universitätscampus am Augustusplatz bekommen die Reiseteilnehmer Einblick in die brandneuen Räumlichkeiten der zweitältesten Universität Deutschlands und einen ersten Eindruck vom modernen und fortschrittlichen Studieren an der Alma Mater. Anschließend geht es zur Orientierung auf die Aussichtsplattform des Cityhochhauses und am Abend ins Leipziger Nachtleben auf Erkundungstour durch die kultigsten Kneipen und Bars der Studentenstadt.

Bei einer Stadtrundfahrt am zweiten Tag erfahren die „Abenteurer“ dann direkt, was Leipzig als Wohn- und Studienort so attraktiv macht: Die Vielfalt des Leipziger Lebens – vom City Center übers Sportforum, die Plagwitzer Kunst- und Kulturszene oder das Bundesverwaltungsgericht bis zum geschichtsträchtigen Völkerschlachtdenkmal mit Stopps am angesagtem Clara-Zetkin Park und der architektonisch beeindruckenden Bibliotheca Albertina. Im Anschluss daran, dürfen sich die Abenteuerreisenden schon einmal wie „echte Studenten“ fühlen und nach einer Stärkung in der neuen Mensa am Park an einigen Schnuppervorlesungen im neuen Hörsaalgebäude am Hauptcampus teilnehmen. Wie ist es, in einer Vorlesung zu sitzen und einem Professor zu lauschen? Dieses Feeling erleben die zukünftigen Studierenden u. a.

während des Vortrages von Prof. Dr. Jürgen Udolph, bis April 2008 Professor für Onomastik am Institut für Slavistik und heute Leiter der Namenberatungsstelle der Universität Leipzig, zum Thema „Was verraten uns Orts- und Familiennamen und wie löst man ihre Rätsel?“. Außerdem wird Prof. Dr. Wolfgang König, Professor für Stochastische Prozesse am Mathematischen Institut der Universität Leipzig referieren und Prof. Dr. Hartmut Warkus, Professor für Medienpädagogik und Weiterbildung am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, wird über seine jüngsten medienpädagogischen Projekte sprechen.

Am letzten Reisetag können die Abenteurer sich entsprechend ihrer Interessen aus einer Vielzahl an Veranstaltungsangeboten verschiedene Aktivitäten auswählen: Die Leipziger Wohn- und Baugesellschaft mbH LWB bietet eine individuelle Beratung zum Thema Wohnen in Leipzig an, bei der jeder seine Traumwohnung finden kann. Historisch Interessierte können ostdeutsche Geschichte in der durch zahlreiche Exponate illustrierten Dauerausstellung zur Geschichte der ehemaligen DDR und der deutschen Wiedervereinigung im Zeitgeschichtlichen Forum Leipzig hautnah erleben. Die Ausstellung zur Staatssicherheit „STASI – Macht und Banalität“ im Museum in der Runden Ecke greift das konkrete Thema Überwachungsstaat und Bspitzelung auf. Einen speziellen Ausschnitt der Leipziger Geschichte veranschaulicht der ebenfalls von der Runden Ecke organisierte Stadtrundgang „Auf den Spuren der Friedlichen Revolution“, der Brennpunkte des Geschehens im Umbruchjahr 1989 in Leipzig vorstellt. Für angehende Naturwissenschaftler bietet die Leipziger BIO CITY spannende Einblicke in ihre Labore und Forschungseinrichtungen. Selbst aktiv werden können die „Abenteurer“ schließlich, wenn sie in Kanadiern die Wasserkanäle Leipzigs erkunden oder im Rahmen einer Studioführung beim Uni-Radio Mephisto 97.6 zusammen mit den Hörfunkspezialisten einen eigenen Beitrag produzieren.

Zentraler Anlaufpunkt mit Tipps rund ums Studium wird während der gesamten Reise die AbenteuerZentrale, das Studenten Service Zentrum SSZ der Universität Leipzig, sein.

## **Hintergrund**

Das Gesamtkonzept „Abenteuer FernOst – Leipziger Freiheit erleben“ wurde von 15 Studierenden der Kommunikations- und Medienwissenschaft unter Leitung von Professor Dr. Ansgar Zerfaß und Madlen Manteufel zusammen mit der Zentralen Studienberatung und der Öffentlichkeitsarbeit der Universität entwickelt. Die Universität Leipzig gewann damit im Mai 2009 den ersten Preis im Wettbewerb „Schneller ins Studium“ der Hochschulinitiative Neue Bundesländer. Das Konzept wird seit Anfang Juli im Rahmen der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und den ostdeutschen Bundesländern initiierten Dachkampagne „Studieren in Fernost“ umgesetzt, deren Werbefilme bereits großes Aufsehen erregten. Projektkoordinatorin des „Abenteuer FernOst“ in Leipzig ist Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin Nancy Beyer, die in diesem und dem kommenden Jahr noch viele weitere „abenteuerliche“ Aktionen organisieren wird.

Weitere Informationen:

[abenteuerfernost@uni-leipzig.de](mailto:abenteuerfernost@uni-leipzig.de)

Abenteuer FernOst – Leipziger Freiheit erleben

**Projektkoordination**

Nancy Beyer  
Universität Leipzig  
Goethestraße 6  
Raum 03  
04109 Leipzig

Telefon: 0341 97-32072  
E-Mail: [fernost@uni-leipzig.de](mailto:fernost@uni-leipzig.de)  
[abenteuerfernost.uni-leipzig.de](http://abenteuerfernost.uni-leipzig.de)

**Leiter der Pressestelle der Universität Leipzig**

Tobias D. Höhn  
Telefon 0341 97-35021  
Telefax 0341 97-35029  
[hoehn@uni-leipzig.de](mailto:hoehn@uni-leipzig.de)  
[www.uni-leipzig.de/presse](http://www.uni-leipzig.de/presse)